

**Faunistische Nachrichten aus Steiermark (XVII/2):  
Ornithologische Beobachtungen im Gebiete des Hörfeldes und  
seiner Umgebung aus dem Jahre 1970 (Aves)**

Von Siegfried EGGER

Eingelangt am 5. Mai 1971

Die Beobachtungen wurden im Hörfeld, am sog. Badesee und beim Doblermoos gemacht. Diese Örtlichkeiten liegen im Bereich der Gemeinde Mühlen, nahe der kärntnerischen Grenze, Bezirk Murau.

Das Hörfeld ist eine ca. 140 ha große, versumpfte Fläche. Ausgedehnte Schilfbestände wechseln mit Großseggen-, Binsen- und Torfmoosflächen ab. Interessant ist auch der geschlossene Bestand von Fieberklee, *Menyanthes trifoliata* (L.), der hier größere Flächen von Schwingrasen bildet. Vereinzelt stehen Birken, Weiden und Erlen. Über große Flächen ist das Hörfeld nicht begehbar. Seine Seehöhe beträgt 963 m.

Der Mühlener Badesee ist eine künstlich aufgestaute Wasserfläche von ca. 3 ha. Rund ein Drittel davon ist sehr seicht und bietet daher vielen Vogelarten gute Rast- und Nahrungsplätze. Die Wassertemperatur ist überdurchschnittlich hoch, da die Zuflüsse hauptsächlich aus Drainagen kommen, die warmen Torfboden entwässern. Der Badesee liegt ca. 980 m über dem Meer.

Das Doblermoos befindet sich 2 km nordwestlich des Badesees und hat eine Ausdehnung von ca. 10 ha. Es stellt eine Moorlandschaft mit Birken, Föhren und landwirtschaftlich nicht genutzten sauren Wiesen dar. Während der Schneeschmelze bildet sich in einer Senke eine größere Wasserlache, die von Limikolen bevorzugt wird. Die Seehöhe dieser Landschaft beträgt rund 1000 m.

Außer Beobachtungen des Verfassers sind auch solche von Siegfried PRÄSENT, Mühlen (SP) und Erich SCHLESINGER, Mühlen (ES) genannt.

Schwarzhalstaucher, *Podiceps nigricollis* (BREHM C. L.): 2.—4. 5. Badesee (E. HABLE, Frojach u. Verf.).

Zwergtaucher, *Podiceps ruficollis* (PALLAS): Erfolgreiche Brut am Badesee.

Fischreiher, *Ardea cinerea* (L.): 13.—16. 5. Badesee; 24. 8. zwei Ex. Badesee.

Purpurreiher, *Ardea purpurea* (L.): 17. 5., Badesee, wird von Krähen wiederholt angegriffen und schließlich vertrieben (SP, ES u. Verf.).

Krickente, *Anas crecca* (L.): 12. 4. zwei Paare im Hörfeld.

Knäkente, *Anas querquedula* (L.): 22. 3. ein Erpel, zwei Enten, Hörfeld; 26. 4. zwei Paare, Doblermoos.

Pfeifente, *Anas penelope* (L.): 26. 4. ein Erpel, Hörfeld; 1. 5.—5. 5. zwei Erpel und eine Ente, Hörfeld.

Rauhfußbussard, *Buteo lagopus* (PONTOPPIDAN): 9. 1. ein Ex. über dem Hörfeld.

Rohrweihe, *Circus aeruginosus* (L.): 30. 4.—24. 5. ein ♀, 17. 5. ein Paar über dem Schilfbestand des Hörfeldes jagend.

Rotfußfalk, *Falco vespertinus* (L.): 4.—6. 5. ein Paar im Doblermoos (SP).

- Turmfalke**, *Falco tinnunculus* (L.): Brutvogel des Gebietes, geglückter Überwinterungsversuch im Hörfeld.
- Wachtel**, *Coturnix coturnix* (L.): 3. 6. erster Wachtelschlag am nördlichen Rande des Hörfeldes.
- Wasserralle**, *Rallus aquaticus* (L.): 23. 3. sechs Rallen suchten bei starkem Schneefall Unterstand unter der Beobachtungshütte (SP); 19. 4. Hauptbalz. Im Hörfeld brüteten im Berichtsjahr 25—30 Paare; dies stellt wahrscheinlich die stärkste steirische Brutkolonie dar.
- Wachtelkönig**, *Crex crex* (L.): 20. 5. erste Balzrufe zweier Hähne, später weitere 4 Ex. in versumpften Wiesen des Hörfeldes. Auch diese Art hat hier noch eine der wenigen, ungestörten Brutplätze, da die Flächen nicht landwirtschaftlich genutzt werden.
- Teichhuhn**, *Gallinula chlorops* (L.): 8. 5. fünf Ex. im Hörfeld (SP).
- Kiebitz**, *Vanellus vanellus* (L.): 13. 3. Ankunft im Hörfeld (SP u. Verf.); 25. 3. Hauptzugzeit, 25 Ex.; 19. 4. Balz über dem Doblermoos; 2. 5. drei Gelege, 7. 5. weitere zwei im Doblermoor. Dieser Brutplatz ist der derzeit höchstgelegene in der Steiermark. Anfang Juni zwei Gelege im Hörfeld. Sämtliche fünf Gelege im Doblermoos gingen wahrscheinlich durch Krähen verloren, nur die Bruten im Hörfeld waren erfolgreich.
- Bekassine**, *Gallinago gallinago* (L.): 8. 4. zwei Ex. im Hörfeld (SP u. Verf.); während des Frühjahres und des Sommers wurden bei jedem Besuch des Hörfeldes Bekassinen festgestellt, sodaß Brutverdacht besteht. Ein Ex. überwinterte an offenen Quelltöpfen im Hörfeld.
- Großer Brachvogel**, *Numenius arquata* (L.): 10. 5. ein Ex. im Doblermoos. Der Vogel hatte eine Verletzung am linken Fuß und konnte diesen nicht gebrauchen.
- Uferschnepfe**, *Limosa limosa* (L.): 26. 4.—1. 5. ein Ex. am Doblermoos (SP).
- Rotschenkel**, *Tringa totanus* (L.): 26. 4.—4. 5. ein Ex. am Doblermoos.
- Grünschenkel**, *Tringa nebularis* (GUNNERUS): 24.—26. 4. ein Ex. im Doblermoos (SP u. Verf.).
- Bruchwasserläufer**, *Tringa glareola* (L.): 6. 4. sechs Ex. an der Ausflußstelle des Hörfeldbaches (SP u. Verf.); am Ufer des Badesees (SP u. Verf.).
- Flußuferläufer**, *Actites hypoleucos* (L.): 2. 5. mehrere Ex. am Ufer des Badesees.
- Kampfläufer**, *Philomachus pugnax* (L.): 18.—20. 4. sechs Ex. am Doblerfeld. Alle Kampfläufer trugen noch das Schlichtkleid (SP u. Verf.); 4. 5. ein Ex. am Ufer des Badesees.
- Lachmöwe**, *Larus ridibundus* (L.) 25. 4. elf Ex. über dem Doblermoos; 12. 5. sechzig Ex. am Badesee und auf den umliegenden Feldern.
- Turteltaube**, *Streptopelia turtur* (L.): 24. 5. vier Ex. in Gesellschaft von Staren im Hörfeld. Diese Art ist in der Gegend selten und tritt nur als DZ in Erscheinung.
- Waldohreule**, *Asio otus* (L.): 7. 3. erster Balzruf, Brutvogel des Gebietes.
- Ziegenmelker**, *Caprimulgus europaeus* (L.): 22. 8. ein Ex. im Hörfeld.
- Wiedehopf**, *Upupa epops* (L.): 1. 5. Erstbeobachtung im Hörfeld.
- Brachpieper**, *Anthus campestris* (L.): 12. 4. nördliche Wiesen im Hörfeld, geringe Fluchtdistanz (SP).
- Wasserpieper**, *Anthus spinoletta* (L.): 21. 3. Ankunft im Hörfeld, Brutvogel der Almregion.

- Schwarzstirnwürger, *Lanius minor* (GMELIN): 8. 5. Hörfeld (SP). Diese Art war zu HANFS Zeiten Brutvogel im Gebiet, erscheint jetzt aber nur sehr selten als Durchzügler.
- Rohrschwirl, *Locustella luscinioides* (SAVI): 26.—27. 5. und 1. 6. Balzgesang im Hörfeld festgestellt (SP u. Verf.).
- Schilfrohrsänger, *Acrocephalus schoenobaenus* (L.): 17. 5. Hörfeld, Brutvogel des Gebietes.
- Sumpfrohrsänger, *Acrocephalus palustris* (BECHSTEIN): 5. 4. Hörfeld.
- Drosselrohrsänger, *Acrocephalus arundinaceus* (L.): 17. 5. Hörfeld, nur Durchzügler.
- Fitis, *Phylloscopus trochilus* (L.): 19. 4. Sangesbeginn im Hörfeld.
- Grauschnäpper, *Muscicapa striata* (PALLAS): 18. 5. Ankunft im Hörfeld, Althaus-Eck (ES u. Verf.).
- Trauerschnäpper, *Ficedula hypoleuca* (PALLAS): 27. 4. und 3. 5. Durchzug am Badesee (SP); 24. 5. Hörfeld.
- Braunkehlchen, *Saxicola rubetra* (L.): Verbreiteter Brutvogel im Hörfeld.
- Steinschmätzer, *Oenanthe oenanthe* (L.): 25. 4. Ankunft im Hörfeld, später Brutvogel der Almmatten.
- Misteldrossel, *Turdus viscivorus* (L.): 15. 11. in einem Schwarm von ca. 400 Ex. durchziehend.
- Wacholderdrossel, *Turdus pilaris* (L.): 14. 3. Ankunft im Hörfeld.
- Rotdrossel, *Turdus iliacus* (L.): 28. 3. im Hörfeld in Gesellschaft von Sing- und Wacholderdrosseln. Seltener Durchzügler.
- Ringdrossel, *Turdus torquatus* (L.): 9. 4. Ankunft im Hörfeld, Brutvogel der Kampfwaldzone.
- Grauammer, *Emberiza calandra* (L.): 1. 5. ein Ex. im Hörfeld bei der Beobachtungshütte.
- Rohrhammer, *Emberiza schoenichus* (L.): 23. 3. sechs Paare, Hörfeld.
- Bergfink, *Fringella montifringella* (L.): Wintergast, 6. 1. größerer Schwarm in Mühlen (SP u. Verf.).
- Birkenzeisig, *Carduelis flammea* (L.): 8. 4. 6 Ex. im Hörfeld (SP u. Verf.); 26. 12. ca. dreißig Ex. im Hörfeld.
- Hänfling, *Carduelis cannabina* (L.): 18. 5. Hörfeld, (ES u. Verf.). Diese Art ist im Gegensatz zu tieferen Lagen im Gebiete selten zu beobachten.

#### Literatur

- HABLE E. 1968. Bemerkenswerte ornithologische Beobachtungen im Gebiet der „Pater Blasius HANF-Forschungsstätte“ am Furtnersteich im Jahre 1968. Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 98:77-84.
- PETERSON R., MOUNTFORT G. & P. A. D. HOLLON 1968. Die Vögel Europas.

Anschrift des Verfassers: Siegfried EGGER, A-8822 Mühlen, Steiermark.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark](#)

Jahr/Year: 1972

Band/Volume: [102](#)

Autor(en)/Author(s): Egger Siegfried

Artikel/Article: [Ornithologische Beobachtungen im Gebiete des Hörfeldes und seiner Umgebung aus dem Jahr 1970 \(Aves\). 191-193](#)